



Regionalschau von oben: Bei strahlendem Sonnenschein füllt sich das Messengelände von Stunde zu Stunde.

rg

Alles im Blick

Auf der Schaumburger Regionalschau gibt es viel zu entdecken

VON VERA SKAMIRA
UND KIRSTEN ELSCHNER

Eine Panoramansicht über das Messengelände konnte nur erlangen, wer schwindelfrei war. In 32 Meter Höhe bot die Hub-
bühne der Feuerwehr einen Blick aus der Vogelperspektive an. Wer sich auch am Boden eine Übersicht über das große Angebot verschaffen wollte, konnte sich von Halle zu Halle vorarbeiten und dabei allerlei Spannendes, Dekoratives und auch Kurioses entdecken.

■ Geschlechtertrennung?

„Darf ich hier überhaupt rein?“ Mit einer Mischung aus Zweifel

und Belustigung blieb so mancher männliche Gast am Eingang der Halle 4 stehen, die mit den Worten „fachlich, weiblich, innovativ“ warb.

■ **Im Rausch:** Wie fühlt es sich an, mit 1,3 Promille Alkohol im Blut kleine Fische aus einem Plansch Becken zu angeln? „Als würde man sich auf einem Schiff befinden“, beschreibt Angelika Dammer (65) aus Meerbeck ihre Erfahrungen mit der Rauschbrille, mit der die Krankenkasse BKK24 den Zustand der Trunkenheit simuliert. In dieser Verfassung Auto fahren? „Auf gar keinen Fall.“

■ **Butterkuchen:** Wenn der

Butterkuchen nicht ein typisches Backwerk der Schaumburger Region wäre, könnte man – angelehnt an einen englischen Werbeslogan sagen: „Don’t call it Zuckerkuchen.“ Wer diesen am Stand der Bäckerinnung bestellte und Butterkuchen meinte, wurde von Maria Pohler flugs eines Besseren belehrt. Butterkuchen ist die Blechkuchen-Version, zubereitet mit echter Butter. Zuckerkuchen hingegen kann vor dem Einschub in den Ofen auch mit Margarine belegt werden. Echte Butterflocken legten die Berufsfachschüler Tobias Winkelhake und Pascal Lutter auf den Hefeteig. Der 16-Jährige

beginnt im Juni seine Ausbildung in der Bäckerei Sheer in Lauenau.

■ **Umbenennung:** Keine Rücksicht auf traditionelle Namensgebung haben der Knax-Club der Sparkasse Schaumburg und die Bäckerinnung genommen. Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Jugendclubs werden auf der Regionalschau „Amerikaner“ – mit bunt bedrucktem Esspapier versehen – als „Knaxianer“ verkauft: ein süßer Geburtstagsgag.



Weitere Bilder auf
sn-online.de